



Freunde Kenias und seiner Menschen

Verein zur Förderung der Entwicklungshilfe

Newsletter 2/ Oktober 2013

Der Verein

Im September hat Nelly sozusagen Heimaturlaub in der Schweiz verbracht. Ein dummer Sturz im Haus in der Tell bescherte ihr während dieses Aufenthalts nicht nur schwere Prellungen, sondern auch zwei Krücken und etwas mehr Zeit als geplant in der Schweiz. Gelegenheit für verschiedene von euch zu einem persönlichen Treffen. „Was macht der Verein“, wurde dann auch nachgefragt. Inzwischen haben sich drei neue Mitglieder angemeldet. Dank aktiver Vermittlungsarbeit durch Heidi Eisenhut durften wir vom Rotary Club Appenzell einen dreistelligen Betrag entgegennehmen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön. Heidi hat das Projekt in Zentralkenia auch besucht und ist bereit, an einem der nächsten Zusammenkünfte ihre Erfahrungen weiterzugeben.

Die durch **Patenschaften** oder mit der **Bezahlung von Schulgeldern** durch den Verein unterstützten Kinder befinden sich momentan im sogenannt „Term3“ und werden im November in die langen Ferien gehen. Im Januar dann beginnt das neue Schuljahr. Die Mehrheit der inzwischen neun Kinder können gute Schulleistungen vorweisen, sind bei guter Gesundheit und meist auch glücklich in der jeweiligen Boarding School. Bei wenigen zeigen sich immer wieder mal kleinere Probleme, vor allem aufgrund der familiären Situation.



Lemanken Pulei, Suswa ab2014



Mary vor der neuen Schule



Deborah u. Elisabeth während Ferien

Administratives

Die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2013 wurden nach der GV fällig und sind auch mehrheitlich einbezahlt worden; teilweise wurde der Betrag grosszügig aufgerundet. Dankeschön! „Untergegangen“? dürfen wir hiermit daran erinnern.

Anlässe

Die GV des Vereins fand Ende Mai unter Teilnahme von 10 Mitgliedern und dem Vorstand in Kloten statt. Das Protokoll wurde im Juni 2013 elektronisch an alle Mitglieder verschickt. Der geplante Anlass im Appenzeller Land musste leider kurzfristig abgesagt werden. Nochmals an alle, die sich angemeldet hatten, ein grosses *S o r r y* ! Infos zur nächsten **GV**, geplant anfangs **Juni 2014**, folgen.

Aus den Projekten

Das **Projekt** mit den Waisen in **Muranga** konnte mit der Evaluation im Juli abgeschlossen werden. Das geplante Projekt für **Home based care** hat im August 2013 mit der Ausbildung von zehn Gemeindeglieder -Innen gestartet. Ende Jahr ist die erste Phase abgeschlossen. Leider gibt es zurzeit keine verbindlichen finanziellen Zusicherungen, um das Projekt weiterführen zu können. Ebenfalls an die Gemeinde übergeben werden konnte das **Projekt in Suswa**. Cotrr, die lokale kenianische NGO, ist seit 2011 aktiv in dieser von anderen NGOs vernachlässigten Gegend tätig. Inzwischen konnte mit dem lokalen Projektmanagementteam sowie Joseph und Teresia, den lokalen Sozialarbeitern, eine gute Zusammenarbeit aufgebaut werden. Die Schlussevaluation eines grösseren Projekts hat gezeigt, dass einiges verändert werden konnte, doch die Bedürfnisse sind nach wie vor enorm. Dies hat Cotrr veranlasst, auf jeden Fall in Suswa weiterzumachen. Projektgesuche bei verschiedenen möglichen Geldgebern sind eingereicht. Im September reisten acht Ärzte und Zahnärzte aus Deutschland an. In Freiwilligenarbeit behandelten sie während einer Woche ca. 400 Kinder und Erwachsene. Der Einsatz war ein voller Erfolg und das Projektmanagementteam vor Ort hat sich sehr positiv geäußert. Die Ankunft der Deutschen, gerade an dem Wochenende mit dem Terroranschlag auf das Einkaufszentrum in Westgate, war allerdings sehr schwierig. Das Team zeigte sich total verunsichert und wollte gleich wieder abreisen, vor allem, raus aus Nairobi! Die Verantwortlichen von Cotrr waren logistisch und auch psychologisch sehr gefordert! Die Kosten für Transport und Verpflegung des Teams muss jeweils von der lokalen Organisation übernommen werden. Der Verein Freunde Kenias hat sich mit einem Drittel dieser Kosten an diesem doch sehr notwendigen und erfolgreichen **Medical Camp** beteiligt. Über den Abschluss und die Schlussevaluation Ende Oktober im **Economic Empowerment in Nyanduma** mehr im nächsten Newsletter.



Projektbesuch in Muranga



Evaluation Projekt Nyanduma



Medical Camp Suswa

Mit freundlichen Grüßen und guten Wünschen zu einem möglichst lang andauernden bunten Herbst.

Der Vorstand: Anni Rösli-Näf, Hedy Raths-Bleiker, Nelly Näf, Verena Scherrer und Philip Ochieng

Für Anregungen, Vorschläge, Kommentare, etc. sind wir dankbar. annaroesli@postmail.ch, hedyraths@bluewin.ch, nelly.naef@bluewin.ch